

et sic usque in *Wazonizam* abinde⁵⁾ in *Isenberch* abinde ubi *Lavan* et *Poliza* confluunt, per decursum *polize* usque dum confluat cum *lozna*, a *Lozna* in *Sabnizam*, et ita usque ad locum, ubi limites *Tizowe*⁶⁾ *Bucowagora*⁷⁾ *Welewiza* in *sebnizam* pertenduntur. Omnia limitibus his inclusa pertinent Domino Regi.“⁸⁾

5) usque.

6) Tizow.

7) Bzcowahora.

8) ad Dominum regem Spectant.

„Von dem Burgwarde Zizno durch den Steig von Sizen bis in die Godowizam, von dannen bis auf den Berg Cossau, von demselben auf den Hügel, neben dem Wege, da man nach Budissin gehet, Zochau,¹⁾ von demselben Wege bis an den Weg zu Günthersdorf, von dannen bis an den Fluß Gucz²⁾ und in den großen Fluß, von Gucz in die Kadel und in die Lamena-gora,³⁾ von dannen bis auf die Höhe des Berges zwischen Poczin⁴⁾ und Lipowagora, von dannen gen Pelitopoch, und also fort bis in die Wazounizam, von dannen bis auf den Isenberg, von dannen bis an den Ort, da die Lawen und Poliza zusammenfließen, an dem Fluß Poliza hinab, bis die Lozna darein rinnt, von der Lozna bis in die Sabnizam, und also fort bis an den Ort, da die Vermahlung gelegen, gehören dem Herr Könige.“

1) Zothau.

2) Guffiz, Gucz.

3) Kantenagora.

4) Porzen.

Daß das Burgward Sizen oder Zizno (ein Name, der auf guten Waizenbau deutet) nach einem der beiden Dörfchen Groß- und Klein-Seitzschen, bei Gödau,